

THEMA: **SERVICE INITIATIVE**

## Kundenservice: Das gewisse Extra

Origineller Service punktet bei Kunden. Beispiele gefällig? Vom Tanzpartner, den frau mieten kann bis zur individuellen Gartenreise.

LETZTES UPDATE AM 07.10.2010, 07:43

DRUCKEN

SENDEN

LESERBRIEF

KOMMENTIEREN



Rono Alam (Mitte) bietet mit seinen Taxi-Tänzern ein Extra-Service für Damen, die keinen Tanzpartner haben

Er kam, sah - und entdeckte die Nische. Anfangs noch ausschließlich als DJ unterwegs, merkte Rono Alam schnell, was beschwingten Damen des Landes oft fehlt - ein Tanzpartner. Und zwar einer, der nicht nur von Boogie bis Rumba alle Tanzschritte beherrscht, sondern auch noch perfekt führen kann und immer verfügbar ist. Also gründete der heute 45-Jährige ein sogenanntes "Taxi-Tänzer"-Unternehmen. Das Service: Profitänzer sind bei diversen Veranstaltungen anwesend und schwingen gegen moderate Bezahlung mit den anwesenden Damen das Tanzbein. Alles absolut seriös und gepflegt, ohne Schweißhände und Fußtritte, ohne plumpe Anmache oder einen mühsamen Small Talk.

### MEHR ZUM THEMA

#### Hauptartikel

Kundenservice: [Das gewisse Extra](#)

#### Hintergrund

Kundenservice: LeserInnen berichten

### Wirtschaft

Unternehmen Anlage Finanzierung

#### Thema: Service Initiative

WEITERE ANGEBOTE...

Börsenkurse

Währungskurse

Warenkurse

Firmenwagenrechner

### VERWANDTE ARTIKEL



Abläufe nach Kunden richten

SERVICE-GUIDE Tipp 1:  
Erstkontakt



Kunde - Ich will dich!

### TOP-ARTIKEL IN WIRTSCHAFT

Linz: Jedes zweite Sushi-Set ungenießbar

Multi produziert Militär-Lkw in Wien

Asien hängt Europa ab

Haft und Geldstrafe für Banker Kerviel

Strom wird bis 2020 ein Viertel teurer

Währungsstreit: China bleibt unbeeindruckt

US-Rezession verändert den Way of Life

"Asien wird weiter schneller wachsen"

USA verklagen American Express

## Tanzpartner

"Es geht allein ums Tanzen, um die Freude daran und darum, dass auch Damen ohne Partner in den Tanzgenuss kommen", erklärt Rono Alam, Chef der "Partydancer". Zur Kundschaft des aus Bangladesch stammenden Österreichers zählen junge Frauen, darunter auch eine blinde Wienerin, sowie 80-jährige Seniorinnen. Seine zehn Mitarbeiter sind nicht nur wie er ausgebildete Turniertänzer, sie wurden auch speziell geschult: "Perfektes Gentleman-Benehmen, Höflichkeit und charmantes Auftreten sind Grundvoraussetzung", so der Unternehmer.

Angeboten werden regelmäßige Veranstaltungen sowie Tanzbegleitungen zu Festen oder Bällen. Das Taxi-Tänzer Service gibt es teilweise gegen einen Kostenbeitrag von zehn Euro pro Abend, manchmal sogar kostenlos (z. B. im Wiener Hotel Hillinger). Alam: "Dabei kommt es nicht darauf an, ob die Dame jeden Schritt kann. Hauptsache, es macht Spaß - für den Rest sorgt der Taxi-Tänzer."

ÖBB: Aufregung um Kosten für Koralmbahn

---

WERBUNG